



Elektra Pasti

- Makerin und DIY-Künstlerin aus Griechenland
- Blog: <https://justdiy.gr/>
- Facebook: <https://www.facebook.com/justdiygr/>

1. Wer bist du und was macht dich zur Makerin?

Ich heiße Elektra und DIY ist meine Bestimmung! Auf meinem Blog www.justdiy.gr könnt ihr alle meine Projekte sowie Inspirationen aus dem Web finden. Ich arbeite im Marketingbereich und liebe meinen Beruf. Geboren wurde ich in Griechenland und lebe derzeit in Athen. Meine Vorfahren kommen von der Insel Ikaria, einer wunderschönen Insel im Ägäischen Meer. (Schaut mal nach!) Die Insel ist eine der blauen Zonen und ein Ort, an dem Leute über 100 Jahre alt werden! Neben DIY-, Bastel- und Dekoprojekten, versuche ich (meistens mit Erfolg) alle Heimwerkerarbeiten zu Hause zu erledigen und das macht mich zur Makerin. Ich streiche Wände und bin ziemlich gut darin, kaputte Dinge zu reparieren!

2. Was inspiriert dich?

Ich lasse mich von Menschen, Kunst und Technik inspirieren – insbesondere von Geräten, weil sie mich dazu bringen, meine eigenen Ideen zu hinterfragen und weiter zu experimentieren. Wenn du dir über die Möglichkeiten im Klaren bist, dann kannst du alles machen!

3. Welches Projekt planst du als nächstes?

Ein Bücherregal zu bauen! Ich habe so viele Bücher zu Hause, die nicht richtig präsentiert werden. Ich habe eine große leere Wand, die sich dafür anbietet. Für den Industrial Look möchte ich Rohrleitungen und Holz verwenden.

4. Warum möchtest du ausgerechnet dieses Projekt umsetzen?

Weil mich Bücher an sich faszinieren und dieses Projekt mich herausfordert. Es braucht eine sehr gute Vorbereitung, Genauigkeit und Planung. Danach zählt Durchhaltevermögen und viel Geduld!

5. Was war bisher dein bestes und dein schlechtestes Projekt?

Das schlechteste Projekt waren Untersetzer, die ich aus Zement hergestellt habe. Es war schlimm, weil ich weder Kenntnisse über das Material noch die nötige Geduld hatte. Aus diesem Grund ist alles sofort kaputt gegangen und musste direkt in den Mülleimer wandern!

Das beste Projekt war ein großer klassischer Anrichttisch, dem ich eine Rundumerneuerung verpasst habe. Dabei musste ich auf viele Details achten! Der Tisch sah anfangs gar nicht gut aus! Ich habe es geschafft, alle Makel auszubessern und es in ein zeitgemäßes, schönes Möbelstück zu verwandeln!

6. Was sagen deine Freunde und deine Familie über dein Hobby?

Also wisst ihr, ich bekomme ständig Komplimente! Sie sagen mir, dass ich das hauptberuflich machen soll, aber die Möglichkeit hat sich bisher noch nicht ergeben! Hoffentlich bietet sich bald eine Chance.

7. Mit wem würdest du gerne ein Projekt umsetzen?

Das ist eine schwierige Frage...Ich schätze, das wäre mein Vater. Er starb, als ich noch sehr jung war. Er wäre sehr stolz auf mich. Er war Flugzeugmechaniker und hat bestimmt viel gewusst! Aber da das nicht möglich ist, bin ich offen für Vorschläge! Gemeinsam an einem Projekt zu arbeiten, bedeutet Wissen zu teilen und Spaß zu haben!

8. Was erwartest du von der Maker Faire in Berlin?

Ich freue mich darauf, die Maker Community aus Berlin und Europa kennen zu lernen und von neuen Dingen inspiriert zu werden. Du bist nicht jeden Tag Teil einer so großen Gemeinschaft!

9. Warum sollten Maker in ganz Europa deinen Livestream anschauen?

Weil ich auch singen und tanzen werde, das wäre ein großer Spaß, oder? Nein, ich werde nicht singen und tanzen, da ich keine Zeit dafür habe! Aber sie sollten den Livestream anschauen, weil ich denke, dass ihnen mein Projekt gefällt und sie dadurch inspiriert werden.